



„Nachhaltig denken,
kooperativ handeln“

MARTIN KUSTER



Vor 10 Jahren starteten die Vereinigten Wählergemeinschaften ihr politisches Engagement mit nur einem Mandat im Kreistag, vor 5 Jahren kam ein weiteres Mandat hinzu. In der nunmehr dritten Legislaturperiode für die VWG im Kreistag Wesel hat sie mit drei Sitzen die Fraktionsstärke erlangt und damit erheblich mehr Möglichkeiten, für eine bürgernahe, familienfreundliche und nachhaltige Kreispolitik einzutreten. Um diese Ziele zu erreichen, ist die VWG-Kreistagsfraktion ein Bündnis mit der SPD und den Grünen eingegangen. Im Gegensatz zur schwarz-gelben Bundeskoalition hat das Bündnis im Kreistag einen guten Start hingelegt und gemeinschaftlich bereits politisch wichtige Schritte vollzogen. Eigenständigkeit bewahren, aber in Kooperation gemeinsame Ziele umzusetzen ist das Motto des Bündnisses.

Große Herausforderungen erwartet die Kreispolitik in den kommenden Jahren: Haushaltslöcher, verursacht durch eine kommunenfeindliche Landes- und Bundespolitik und durch eine von zockenden Banken ausgelöste Wirtschaftskrise, ohne sozialen Kahlschlag in den Griff zu bekommen; trotz klammer Kassen die Familienfreundlichkeit des Kreises Wesel z. B. durch Einführung einer Familienkarte zu verbessern; den demographischen Wandel in einer nachhaltigen Politik zu berücksichtigen und anderes mehr. Wir, die VWG-Kreistagsfraktion sind sicher, auch in den kommenden fünf Jahren dazu wichtige Impulse zu setzen. Darüber werden wir Sie künftig regelmäßig informieren und sind gerne bereit, Ihre Wünsche, Ideen und Kritik zu berücksichtigen. Besuchen Sie uns dazu doch einfach mal in unserem Geschäftszimmer im Kreishaus oder auf unserer Homepage!

VWG



Herren v.L.: Udo Wülbeck, H.-Peter Feldmann, Ömer Türkgeldi, Dieter Bitters, Martin Kuster; Damen v.L.: Bettina Freitag, Waltraud Dzur, Marianne Meylahn

Die VWG-Kreistagsfraktion vertritt zur Zeit acht

Wählergemeinschaften im Kreis Wesel:

- | | |
|------------------|---------------------|
| → USD Hamminkeln | → UWW Wesel |
| → UWH Hünxe | → FBG Kamp-Lintfort |
| → FBG Moers | → FBI Xanten |
| → WGV Voerde | → AWG Dinslaken |

Die der VWG angeschlossenen Wählergemeinschaften verstehen sich als eine unabhängige kommunalpolitische Vereinigung im Kreis Wesel, deren Mitglieder nur ihrem Gewissen verpflichtet sind und in keiner Abhängigkeit zu politischen Parteien stehen. Für die VWG ist Kommunalpolitik keine Parteipolitik und ist darum frei von Fraktionszwang.

Haben Sie Fragen über unser Engagement im Kreistag Wesel oder über die Kreispolitik allgemein, dann wenden Sie sich an unser Geschäftszimmer im Kreishaus:

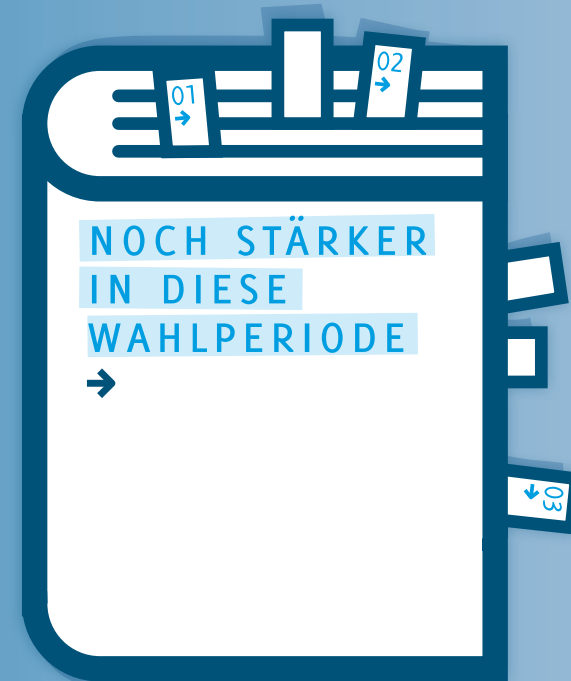
ANSPRECHPARTNERIN: BETTINA FREITAG, WALTRAUD DZUR
SPRECHSTUNDE: Mo und Mi 9-12:00 Uhr & Mo und Do 13-16 Uhr
WWW.VWG-KREISTAG-WESEL.DE
Zimmer 009 · Reeser Landstraße 31 · 46483 Wesel
T. 0281. 207 - 20 09 · F. 0281. 207 - 40 09 · M. vwg@kreis-wesel.de

HERAUSGEBER:
VWG-Kreistagsfraktion, Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel
ViSdP Martin Kuster, Fraktionsvorsitzender
GESTALTUNG: Karin Planting, www.mitliebegemacht.de

WWW.VWG-KREISTAG-WESEL.DE

VWG

DIE VEREINIGTEN
WÄHLERGEMEINSCHAFTEN
IM KREISTAG WESEL



NOCH STÄRKER
IN DIESE
WAHLPERIODE



01 → AUSZÜGE AUS
DEM BÜNDNISPAPIER

02 → KREISTAGSMITGLIEDER STELLEN
SICH VOR

03 → AUSSCHUSSMITGLIEDER
STELLEN SICH VOR



ZUKUNFT GESTALTEN – DEN KREIS WESEL ERFOLGREICH ENTWICKELN

AUSZÜGE AUS DEM BÜNDNISPAPIER DER KREISTAGSFRAKTIONEN VON SPD, GRÜNE UND VWG:

- familienfreundliche Bonuskarte
- haushaltsverträgliche Einführung eines Sozialtickets
- Erhalt der Arbeitslosenzentren
- Optimierung der kreisweiten Bildungschancen
- Entwicklungsmöglichkeiten der Häfen nutzen

KREISPOLITIK DER VWG

- feste Absicht über die zeitnahe Umsetzung der Familienkarte (www.pro-familienkarte.de)
- erfolgte Einrichtung von Familienparkplätzen an kreiseigenen Gebäuden
- positive Entwicklung in Sachen Jugendverschuldung im Jahr 2009

Dieses sind erfolgreiche, präventive Maßnahmen des Kreises durch Anträge der VWG

WEITERE WICHTIGE THEMEN SIND:

- Negative Folgen durch Kohle- und Kiesabbau reduzieren
- den Hochwasserschutz verbessern
- Steuer- und Gebührenverschwendungen bekämpfen

DIE KREISTAGSMITGLIEDER:



FRAKTIONSVORSITZENDER

→ **MARTIN KUSTER** Voerde

Jahrgang 1973, ledig, Lehrer am Berufskolleg,
Mitglied im Kreisausschuss

Martin Kuster ist Fraktionsvorsitzender. Sein politischer Schwerpunkt liegt in der Durchsetzung einer nachhaltigen Wirtschaftsförderung, die zur Schaffung sozialversicherungspflichtiger Arbeitsplätze im Kreisgebiet beiträgt. Dazu zählen z. B. die Weiterentwicklung des Hafens Emmelsum und die Tourismusförderung.



STELLV. FRAKTIONSVORSITZENDE

→ **MARIANNE MEYLAHN** Moers

Jahrgang 1943, Verheiratet, Hausfrau,
Mitglied im Sozialausschuss

Marianne Meylahn ist Stellvertretende Fraktionsvorsitzende. Ihre politischen Schwerpunkte sind Soziales und Generationengerechtigkeit. Alt und Jung dürfen nicht gegeneinander ausgespielt werden. Die Familienfreundlichkeit, beispielsweise durch eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Erziehung, muss im Kreis Wesel noch weiter gesteigert werden.



SCHATZMEISTERIN

→ **WALTRAUD DZUR** Wesel

Jahrgang 1957, Verheiratet, Angestellte,
Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Waltraud Dzur ist Schatzmeisterin der VWG-Fraktion. Kinder und Jugendliche sind unsere Zukunft. Deshalb wird sie sich vor allem für eine weitere Verbesserung der Schulbildung und Betreuungsmöglichkeiten sowie gegen Kinderarmut und Jugendverschuldung in unserem Kreisgebiet einsetzen.

SACHKUNDIGE BÜRGER IN DEN GREMIEN:



→ **DIETER BITTERS** Hamminkeln

Jg.1963, verheiratet, Betriebsleiter
Mitglied im Ausschuss
für Bau- und Abfallwirtschaft



→ **H.-PETER FELDMANN** Xanten

Jg.1941, verheiratet, Stabsingenieur i.R.
Mitglied im Ausschuss
für Umwelt und Planung



→ **BETTINA FREITAG** Kamp-Lintfort

Jg. 1961, verheiratet, Büroassistentin
Stellvertretendes Mitglied
im Sozialausschuss



→ **ÖMER TÜRKGELDI** Dinslaken

Jg.1969, verheiratet, IT-Berater
Mitglied im Ausschuss
für Schule, Kultur und Sport



→ **UDO WÜLBECK** Hünxe

Jg. 1944, verheiratet, Kfz.-Meister i.R.
Mitglied im Ausschuss für Gesundheit
und Ordnungsangelegenheiten